

## Zwischen Fingerspiel und Muskelspiel

Zum wahrscheinlich bewegtesten und lautesten Workshop trafen sich zehn Männer und drei Frauen zum Thema „Zwischen Muskelspiel und Fingerspiel“. Ausgangspunkt war die Rückmeldung eines Teilnehmers der Bundestagung in Hannover im Jahr 2009, das Lied „In der Weihnachtsbäckerei“ in seinem Kita-Alltag satt zu haben und den Kindern anderes zu bieten. Ebenso die Erfahrungen anderer Erzieher, die den Kindern in der Kita alternative Angebote machen. Darauf aufbauend, sollte der Workshop also den versammelten Kollegen nicht nur neue Erkenntnisse im Gespräch liefern, sondern etwas zum Mitnehmen.

Besonders wichtig war wegen des geplanten hohen Mitmach-Charakters, die Erwartungen der Teilnehmer mit denen des Workshopleiters abzugleichen. Glücklicherweise glichen sie sich („nicht zu lange Vorstellungsrunden“, „keine Langeweile“, „neue Ideen“, „Methodenzugewinn“ und „neue innovative Spiele“). Genau dies sollte der Workshop bieten – etwas für den Methodenkoffer für die konkrete praktische Arbeit.

Was haben ein Boxhandschuh und eine **Vorstellungsrunde** also miteinander zu tun: In diesem Workshop alles. Wer schlecht warf oder fing, musste fünf Liegestütze machen – aber unsere TeilnehmerInnen waren treff- und wurfsicherer als Kita-Kinder.

Danach ging es gemeinsam auf **Löwenjagd** über Wiese, Sumpf, Graben und Berg, von den TeilnehmerInnen mit Ideen erweitert. Auch das **Pferderennen** fesselte die Wetteifernden. Welche komischen Gesichter und Figuren „**20 Zwerge**“, „**Frau Holle**“ und die „**Knopffabrik**“ fabrizieren, probierten alle lachend miteinander aus.

Nach den Energizern gingen die Teilnehmenden über zu Kampfspiele. Egal ob „**Rücken an Rücken**“ oder „**Dreikampf**“ – nach einer methodischen Einführung probierten sich die männlichen Erzieher auf dem Boden aus. Beim „**Möhrchenziehen**“ mussten drei Bauern ernten, bevor das erste Wurzelgemüse aufgab. Mit „**Sockenkampf**“ und „**Battaka-Kampf**“ brachten die Erzieher andere Ideen ein.

Welche Rolle **Ritter, Drachen und Jungfrauen** in der Kita spielen können, zeigte sich im letzten Spiel: Auf dem Flur der Hochschule standen sich zwei Teams gegenüber, zeigten sich verschiedene Posen und versuchten am Ende, einander zu fangen. Passanten schauten fasziniert zu.

Haben Sie schonmal „**Alle meine Entchen**“ auf „We will rock you“ gesungen? Wir schon – und es war cool.

Warum dies der bewegteste Workshop war, ist nun wahrscheinlich ausführlich beschrieben. Aber der lauteste? Sicherlich auch – erst recht durch die Endreflexion. Aufgabe: „Werfen Sie den Boxhandschuh mit so viel Kraft an die Wand, wie Ihnen der Workshop gefallen hat!“. Die Teilnehmenden waren so begeistert, dass eine Erzieherin ihre Armkette aufgrund der Wurfkraft zerstörte – und die Referenten des Nachbarworkshops hereinkamen, um zu sehen, ob alles in Ordnung ist.

Die Spiele mailen die Beteiligten sich im Anschluss an die Tagung übrigens zu, damit sie wirklich jeder in seinen Methodenkoffer übernehmen kann.

**Bernd Mitsch**

**Kita-Erzieher im nördlichen Sachsen-Anhalt**